Landkreis Vorpommern-Rügen

2. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:
Kreistagsfraktion der CDU

Vorlagen Nr.:
A/2/0128

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	01.10.2018

Antrag der Kreistagsfraktion CDU: "Änderung Landeswaldgesetz MV"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Kreistag unterstützt den kommunalen Appell an die Landesregierung für eine Änderung des Landeswaldgesetzes MV.

Der Kreistag spricht sich für

- eine Erhöhung der Mindestgröße für die Wald-Definition (§2 (3) LWaldG),
- die Erweiterung von Ausnahmen im innerörtlichen bebauten Gebiet,
- einer Überarbeitung der Abstandsregelungen baulicher Anlagen zum Wald und
- die Änderung der 10 Jahres-Umwandlungsfrist in Bebauungsplänen bzw. städte-baulichen Satzungen aus.

Begründung:

Das Gesetz behindert vielenorts in der baulichen Entwicklung und steht dem Planungsziel der vorrangigen Maßnahmen der Innenentwicklung entgegen.

Wildwuchs- oder Brachflächen ab einer Größe von 2000 Quadratmetern, die über einen gewissen Zeitraum nicht oder wegen mangelnder Finanzen nur unzureichend bewirtschaftet werden, werden durch Überwucherung zum Wald. Daraus resultierende notwendige Absprachen der beteiligten Behörden ziehen Planungs- und Abstimmungsprozesse in die Länge und verursachen zusätzliche Kosten.

Sollen neue innerörtliche Wohngebiete durch Bebauungspläne erschlossen werden, müssen für die Beseitigung von unkontrolliert gewachsenen Pflanzen auf devastierten Flächen (sogenannten Schandflecken) neue Wälder aufgeforstet werden.

Beispielsweise steht die Hansestadt Stralsund immer wieder vor Einschränkungen in Ihrer Entwicklung, welche auf forstwirtschaftliche Belange beruhen. Egal ob im Wohnungsbau bei der Ausstellung von Bebauungsplänen oder der Schaffung von notwendigen Kita-Plätzen.

So beklagte die Hansestadt, dass das Landeswaldgesetz im Genehmigungsverfahren zu langen Verzögerungen bei dem inzwischen genehmigten Neubau der Kindertagesstätte „Spielkiste“ auf der Mühlenbastion geführt hat.

gez. Andreas Kuhn
Fraktionsvorsitzender
Fraktion CDU